

Gemeindewerke Nottuln - Betriebszweig Baubetriebshof
Bilanz zum 31.12.2008

Aktiva		31.12.2008	31.12.2007	Passiva		31.12.2008	31.12.2007
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Gezeichnetes Kapital		400.000,00	400.000,00
Software		6.921,00	0,00	II. Kapitalrücklage		100.156,40	100.156,40
Sachanlagen				III. Bilanzgewinn		24.585,87	22.978,44
1. Grundstücke		354.857,48	367.186,48			524.742,27	523.134,84
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung		310.821,00	305.947,00	B. Rückstellungen		193.040,95	242.200,00
		672.599,48	673.133,48	Sonstige Rückstellungen			
B. Umlaufvermögen				C. Verbindlichkeiten			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		89.801,07	92.885,06
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		10.478,97	51,00	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		46.396,56	63.210,50
2. Forderungen gegen die Gemeinde und andere Betriebszweige		8.450,75	19.428,58	3. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben		171.119,72	94.216,43
3. Sonstige Vermögensgegenstände		0,00	2.394,97	4. Sonstige Verbindlichkeiten		36,62	0,00
III. Guthaben bei Kreditinstituten		330.866,60	317.974,49			307.353,97	250.311,99
		349.796,32	339.849,04				
C. Rechnungsabgrenzungsposten		2.741,39	2.664,31				
		1.025.137,19	1.015.646,83			1.025.137,19	1.015.646,83

Gemeindewerke Nottuln - Betriebszweig Baubetriebshof
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1.1. - 31.12.2008

	<u>1.1. - 31.12.2007</u>			
1. Umsatzerlöse	2.490.614,88		2.641.629,62	
2. Sonstige betriebliche Erträge	24.572,15		6.228,95	
3. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	805.097,41		869.700,16	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>774.207,08</u>	1.579.304,49	<u>814.689,54</u>	1.684.389,70
4. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	640.827,97		672.794,54	
b) Soziale Abgaben	<u>176.337,55</u>	817.165,52	<u>176.268,09</u>	849.062,63
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		68.486,81		58.314,32
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>57.047,47</u>		<u>60.041,90</u>	
7. Betriebliches Ergebnis	-6.817,26		-3.949,98	
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	13.855,62		7.140,24	
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>4.073,33</u>	9.782,29	<u>1.822,82</u>	5.317,42
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	2.965,03		1.367,44	
11. Sonstige Steuern	<u>1.139,16</u>		<u>1.149,00</u>	
12. Jahresüberschuss	1.825,87		218,44	
13. Gewinnvortrag	22.978,44		23.221,60	
14. Ausschüttungen	<u>218,44</u>		<u>461,60</u>	
15. Bilanzgewinn	<u>24.585,87</u>		<u>22.978,44</u>	

A N H A N G

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung wurde nach allgemeinen handelsrechtlichen Bewertungsgrundsätzen vorgenommen. Die Vermögensgegenstände und Schulden sind zum Stichtag einzeln und vorsichtig bewertet worden.

Zur **Bewertung** der einzelnen Vermögens- und Schuldposten bemerken wir folgendes:

Die Bewertung des **Sachanlagevermögens** erfolgte zum 01. Januar 1996 mit den fortgeschriebenen Buchwerten. Diese fortgeschriebenen Buchwerte werden als historische Anschaffungskosten zugrundegelegt.

Die Zugänge zu Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten zuzüglich Nebenkosten oder Herstellungskosten aktiviert.

Die **Abschreibungen** des Sachanlagevermögens werden für sämtliche Anlagen nach gleichen Grundsätzen linear mit den steuerlich zulässigen Sätzen berechnet. Zugänge werden pro rata temporis abgeschrieben.

Entwicklung des Anlagevermögens 2008 Baubetriebshof

Anlage 3

	Anschaffungskosten/ Herstellungskosten	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Abschreibungen kumuliert	Buchwerte 31.12.2008	Buchwerte 31.12.2007	Abschreibungen 2008
I. Immaterielle Vermögensgegenstände								
EDV-Software	2.489,45	6.979,35	0,00	0,00	2.547,80	6.921,00	0,00	58,35
II. Sachanlagen								
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken								
Grund und Boden	41.905,48	0,00	0,00	0,00	0,00	41.905,48	41.905,48	0,00
Bauhofgebäude	471.282,16	0,00	0,00	0,00	254.495,16	216.787,00	226.213,00	9.426,00
Gewächshaus	38.846,96	0,00	0,00	0,00	38.846,96	0,00	0,00	0,00
Büroneubau	106.379,67	0,00	0,00	0,00	25.535,67	80.844,00	82.972,00	2.128,00
Außenanlagen	3.309,70	0,00	0,00	0,00	2.109,70	1.200,00	1.412,00	212,00
Stahlbetonwand	18.561,47	0,00	0,00	0,00	4.440,47	14.121,00	14.684,00	563,00
	680.285,44	0,00	0,00	0,00	325.427,96	354.857,48	367.186,48	12.329,00
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung								
Fuhrpark	491.481,44	50.188,25	0,00	0,00	291.039,69	250.630,00	245.292,00	44.850,25
Betriebsausstattung	187.678,72	5.905,82	0,00	0,00	143.166,54	50.418,00	52.539,00	8.026,82
Werkzeuge	42.265,59	1.231,11	0,00	0,00	37.789,70	5.707,00	6.717,00	2.241,11
Büroeinrichtung	1.600,81	0,00	0,00	0,00	450,81	1.150,00	1.399,00	249,00
Sammelposten	0,00	3.648,28	0,00	0,00	732,28	2.916,00	0,00	732,28
	723.026,56	60.973,46	0,00	0,00	473.179,02	310.821,00	305.947,00	56.099,46
	1.405.801,45	67.952,81	0,00	0,00	801.154,78	672.599,48	673.133,48	68.486,81

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden zu Nennwerten bilanziert. Die Forderungen wurden nach sorgfältiger Würdigung der Bonität bewertet.

Die **Rückstellungen** decken die ungewissen Verbindlichkeiten und Wagnisse. Sie wurden aufgrund der zum Zeitpunkt der Bilanzaufstellung vorliegenden Erkenntnisse in Höhe der Beträge gebildet, die nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig sind.

Die **Verbindlichkeiten** sind mit den Nennwerten bzw. mit dem höheren Rückzahlungsbetrag passiviert.

Erläuterungen zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung

Forderungen und sonstige Verbindlichkeiten

Von den Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen haben keine eine Restlaufzeit von mehr als einem Jahr.

Eigenkapital

Stammkapital

Das Stammkapital beträgt seit dem 01. Januar 2002 400.000,00 €.

Rücklagen

Die Rücklagen betragen zum 31. Dezember 2008 100.156,40 €. Sie haben sich im Berichtsjahr nicht geändert.

Rückstellungen

Prüfungskosten	4.500,00 €
Personalaufwendungen	50.645,00 €
Ausstehende Rechnungen	10.000,00 €
Instandhaltung	126.245,95 €
Archivierungskosten	1.650,00 €
	<u>193.040,95 €</u>

Auf die Bildung einer Pensionsrückstellung für die von der Gemeinde übernommene Beamtin konnte verzichtet werden, da die Pensions- und Beihilfeverpflichtung für diese Beamtin weiterhin in voller Höhe von der Gemeinde Nottuln übernommen wird und eine entsprechende Rückstellung dort ausgewiesen ist.

Gemeindewerke Nottuln
Betriebszweig Baubetriebshof
Anlage 3**Verbindlichkeiten**

Verbindlichkeiten- spiegel	insgesamt	innerhalb eines Jahres	1 – 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	Gesamtbetrag Vorjahr
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	89.801,07 €	3.222,00 €	14.397,42 €	72.181,65 €	92.885,06 €
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	46.396,56 €	46.396,56 €	0,00 €	0,00 €	63.210,50 €
Verbindlichkeiten gegenüber Gemeinde u. Gemeindewerken	171.119,72 €	171.119,72 €	0,00 €	0,00 €	94.216,43 €
Sonstige Verbindlichkeiten	36,62 €	36,62 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Insgesamt	307.353,97 €	220.774,90 €	14.397,42 €	72.181,65 €	250.311,99 €

Zahl der Arbeitnehmer

Der Eigenbetrieb beschäftigte im Geschäftsjahr 2008 14 Mitarbeiter im gewerblichen Bereich, 5 Teilzeitkräfte und 3 Vollzeitkräfte im Verwaltungsbereich.

Organe

Gemäß § 3, 4, 5 und 6 der Satzung sind folgende Organe zuständig:

- Rat
- Betriebsausschuss
- Bürgermeister
- Betriebsleitung

Die laufenden Geschäfte des Eigenbetriebes führt der Betriebsleiter.

Im Geschäftsjahr 2008 waren Herr Dipl.-Betriebswirt Peter Scheunemann und Herr Dipl.-Ing. Christof Kattenbeck zu Betriebsleitern bestellt.

Gemeindewerke Nottuln
Betriebszweig Baubetriebshof

Anlage 3

Mitglieder des Betriebsausschusses im Jahr 2008

1. Danziger, Wolfgang
2. Dörndorfer, Gerhard
3. Grzeschik, Gerd
4. Hauk-Zumbülte, Karl
5. Hegemann, Moritz
6. Hülsken, Thomas
7. Kummann, Norbert
8. Leufke, Paul
9. Roeing-Franke, Roswitha
10. Sängler, Rudolf
11. Schulz, Rolf-Rainer
12. Winkler, Andreas

Sachkundige Bürger

- | | |
|-------------------------|--------------------------------------|
| 13. Borgs, Hans-Joachim | |
| 14. Brummerloh, Uwe | bis Oktober 2008 |
| 15. Groß, Michael | |
| 16. Hüsker, Georg | |
| 17. Imholt, Horst | |
| 18. Laske, Siegfried | |
| Michalek, Sascha | ab November 2008 für Brummerloh, Uwe |
| 19. Thiemann, Magnus | |
| 20. Venker, Peter | |

Stellvertretende Sachkundige Bürger

- | | |
|-----------------------|----------------------------------|
| Allendorf, Josef | |
| Allendorf, Julian | lt. Ratsbeschluss vom 22.04.2008 |
| Broloer, Leo | ab November 2008 |
| Hofacker, Stephan | ab Oktober 2008 |
| Homann, Winfried | |
| Hüls, Andreas | |
| Kohaus, Andre | |
| Peter-Dosch, Christof | |
| Schnieder, Erhard | |

Mitarbeitervertreter

1. Beuker, Leo
2. Grotthoff, Christoph

Stellvertreter

- Gerding, Harald
 Bensberg, Katrin

**Gemeindewerke Nottuln
Betriebszweig Baubetriebshof**

Anlage 2

Mitglieder des Rates der Gemeinde Nottuln im Jahr 2008

CDU-Fraktion

1. Bröckelmann, Henrik
2. Dörndorfer, Gerhard
3. Frie, Walburga
4. Große Wiesmann, Margarete
5. Gößmann, Eveline
6. Höcker, Thomas
7. Hülsken, Thomas
8. Kummann, Norbert
9. Leufke, Paul
10. Lemke, Marvin
11. Lütkecosmann, Josef
12. Roeing-Franke, Roswitha
13. Rütering, Heinrich
14. Rulle, Hartmut
15. Sänger, Rudolf
16. Schulze Pellengahr, Christian
 Timpert, Friedhelm

bis Juli 2008

ab Juli 2008 für Lemke, Marvin

SPD-Fraktion

17. Blümer, Michael
18. Brülle-Buchenau, Renate
19. Danziger, Wolfgang
20. Haase, Wolf-Herbert
21. Hoffmann, Gottfried
22. Jürgens, Claudia
23. Winkler, Andreas

UBG-Fraktion

24. Boldt-Hübner, Ursula
25. Grzeschik, Gerd
26. Hauk-Zumbülte, Karl
27. Hübner, Alfred
28. Kleinschmidt, Brigitte
29. Schulz, Rolf-Rainer
30. Teichmann, Klaus-Dieter

Fraktion „Die Grünen“

31. Bürger, Sigrid
32. Hegemann, Moritz
33. Klose, Dagmar
34. Kohaus, Stephan

FDP-Fraktion

35. Geuking, Dr. Martin
36. Walter, Helmut

Haftungsverhältnisse

Weitere Haftungsverhältnisse, die über die Ausweispflichtigen in der Bilanz und im Anhang hinausgehen, bestanden am Abschlussstichtag nicht.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Sonstige finanzielle Verpflichtungen bestanden am Abschlussstichtag nicht.

Ergebnisverwendung

Der Überschuss des Geschäftsjahres beträgt 1.825,87 €. Aufgrund der Haushaltslage der Gemeinde und unter Berücksichtigung einer ausreichenden Eigenkapitalausstattung des Baubetriebshofes schlägt die Betriebsleitung vor, den Jahresüberschuss in Höhe von 1.825,87 € an die Gemeinde Nottuln abzuführen.

Nottuln, im April 2009

Peter Scheunemann
Betriebsleiter

**Lagebericht
als
Bestandteil des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2008
der
Gemeindewerke Nottuln
-Betriebszweig Baubetriebshof-
(Eigenbetriebsähnliche Einrichtung)**

1. Geschäftsverlauf, Lage und voraussichtliche Entwicklung

Die Gemeindewerke Nottuln bestehen aus den Betriebszweigen Abwasserwerk, Wasserwerk/Bäder und Baubetriebshof. Der Betriebszweig Baubetriebshof der Gemeindewerke Nottuln wird als eigenbetriebsähnliche Einrichtung geführt. Aufgabe des Baubetriebshofes ist die Unterhaltung und Herstellung öffentlicher Einrichtungen und Anlagen der Gemeinde in den Ortsteilen Appelhülsen, Darup, Nottuln und Schapdetten.

Der Baubetriebshof erbringt seine Leistungen nach Auftrag durch die Gemeinde Nottuln und anderen Eigenbetrieben/eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen. Die Leistungen werden vollständig mit der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben/eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen abgerechnet.

Im Geschäftsjahr 2008 wurden drei Verwaltungsmitarbeiter/innen der Gemeinde Nottuln dem Baubetriebshof zugeordnet. Es handelt sich dabei um die beiden Ingenieure für „Straßenunterhaltung“ und „Grünanlagen“ sowie um eine Verwaltungskraft „Energiemanagement“.

Die Budgets des Gemeindehaushaltes sind mit überführt worden, einschließlich der Personal- und Sachkosten. Die Budgets werden durch den Gemeindehaushalt zur Verfügung gestellt und durch den Baubetriebshof bewirtschaftet. Vor Beginn des neuen Wirtschaftsjahres werden die Budgets zwischen der Betriebsleitung und dem Kämmerer der Gemeinde abgestimmt.

Anlaufprobleme hat es nicht gegeben. Die Energiekosten werden „spitz“ mit dem Haushalt abgerechnet, d.h. Überzahlungen werden der Gemeinde erstattet.

Das Stammkapital und die Rücklagen betrugen zum 31. Dezember 2008:

Stammkapital	400.000,00 €
Rücklagen	100.156,40 €

Das Stammkapital und die Rücklagen blieben gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Die sonstigen Rückstellungen betrugen zum 31. Dezember 2008 insgesamt 193.040,95 €.

Gemeindewerke Nottuln
Betriebszweig Baubetriebshof

Anlage 4

Die Umsätze im Jahre 2008 in Höhe von 2.509.358,82 € setzen sich wie folgt zusammen:

Umsatzerlöse Gemeinde	2.371.380,13 €
Umsatzerlöse GIG	1.310,45 €
Umsatzerlöse Dritte	1.587,39 €
Umsatzerlöse Eigenbetriebe und eigenbetriebsähnliche Einrichtungen	25.746,55 €

davon

Umsatzerlöse Abwasserwerk	6.804,45 €
Umsatzerlöse Bäder	13.002,97 €
Umsatzerlöse Wasserwerk	5.939,13 €

Beim Baubetriebshof waren zum 31. Dezember 2008 insgesamt 22 Mitarbeiter beschäftigt. Davon:

14 Vollzeitkräfte im handwerklichen Bereich, 5 Teilzeitkräfte und 3 Vollzeitkräfte im Verwaltungsbereich.

Von den Personalaufwendungen in Höhe von 817.165,52 € entfallen auf:

Vergütungen (inkl. Urlaubsabgeltung usw.)	640.827,97 €
Sozialabgaben	176.337,55 €
davon für die Altersversorgung	50.092,56 €

2. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Abschluss des Geschäftsjahres haben sich nicht ergeben.

3. Ausblick

Für 2009 sind im Vermögensplan 62.000,00 € für Anschaffungen von Fahrzeugen, Maschinen, Geräten und Betriebs- und Geschäftsausstattung veranschlagt worden. Die Finanzierung soll aus Eigenmitteln erfolgen. Eine Kreditaufnahme wird nicht erforderlich.

Ab dem Wirtschaftsjahr 2009 wird es weiterhin Aufgabe des Betriebes sein, die Kooperation mit den Baubetriebshöfen der Nachbargemeinden weiter auszubauen, um auf diese Weise Synergien zu erschließen.

Die Fortsetzung des Konzeptes zur Umwandlung pflegeintensiver Bereiche (Straßenbegleitgrün/Straßenbäume) und eine Verringerung der bezogenen Leistungen (Baumkontrolle), sollen zu einer weiteren Reduzierung der Betriebs- und Unterhaltungskosten beitragen.

Nottuln, im April 2009

Peter Scheunemann
Betriebsleiter

Baubetriebshof**Vergleich Wirtschaftsplan/ Jahresabschluss****Vermögensplan**

	Plan-Ansatz 2008	Ergebnis	mehr (+) weniger (-)
Mittelbedarf	EUR	EUR	EUR
I. Neuanlagen			
1. Kompaktschlepper	56.000,00	50.188,25	-5.811,75
2. Sonstige Ersatzbeschaffungen	14.500,00	10.785,21	-3.714,79
3. Software Kostenrechnung	0,00	6.979,35	6.979,35
II. Tilgung von Darlehen	3.060,00	3.083,99	23,99
Summe	73.560,00	71.036,80	-2.523,20

Mittelherkunft	EUR	EUR	EUR
I. Liquide Mittel	0,00	2.549,99	2.549,99
II. Baukostenzuschuss/Beiträge	0,00	0,00	0,00
III. Abschreibungen	73.560,00	68.486,81	-5.073,19
VI. Darlehensaufnahme	0,00	0,00	0,00
Summe	73.560,00	71.036,80	-2.523,20

nachrichtlich:

Aktivierte Eigenleistungen

EUR0,00

Erfolgsplan	lt. Wirtschafts- plan €	lt. Jahres- abschluss €	mehr (+) weniger (-)
1. Umsatzerlöse	2.590.001	2.490.615	-99.386
2. Sonstige betriebliche Erträge	0	24.572	24.572
3. Materialaufwand	1.626.880	1.579.304	-47.576
4. Personalaufwendungen	833.261	817.166	-16.095
5. Abschreibungen	73.560	68.487	-5.073
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	51.000	57.047	6.047
7. Zinserträge	200	13.855	13.655
8. Zinsaufwendungen	4.500	4.073	-427
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.000	2.965	1.965
9. Steuern	1.000	1.139	139
10. Jahresüberschuss	0	1.826	1.826